

Konnten, ging, seinem Eide getreu, nach Karthago zurück, woselbst er, wie man sagt, um seiner Treue für das Vaterland wegen, in ein mit spitzigen Nägeln ausgeschlagenes Faß gethan und von einem hohen Berge herabgeköllert ward. —

Treffend genug sagt unser Luther hier: „Uns Deutsche hat keine Tugend so hoch gerührt, und, wie ich glaube, bisher so hoch erhoben und erhalten, als daß man uns für treue, wahrhaftige, beständige Leute gehalten hat! von derber alter Tugend nämlich, daß wir uns dennoch ein wenig schämen und nicht gern Lügner heißen, nicht dazu lachen oder einen Scherz daraus treiben. Bei uns ist doch noch das übrig, daß kein ernster, gräulicher Scheltwort Jemand reden oder hören kann, denn so er einen Lügner schilt oder gescholten wird. Wo Treue und Glaube aufhört, da muß auch das Regiment ein Ende haben.“

45. Spruchschatz aus Jesu Lehren.

Ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen! —

Ein neu Gebot gebe ich euch, daß ihr euch unter einander liebet, wie ich euch geliebt habe, auf daß ihr auch einander lieb habt! Daran wird Jedermann erkennen, daß ihr meine Jünger seid, so ihr Liebe unter einander habt! —

Selig sind, die reines Herzens sind, denn sie werden Gott schauen! —

Das Auge ist das Licht des Leibes. Ist dein Auge gesund, so hat dein ganzer Leib Licht. Ist